

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 13 (1887)  
**Heft:** 50

## **Sonstiges**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 30.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Direktor (zu neu eintretenden Sträflingen): „Wir haben's hierin im Brauch, daß man Jeden so viel möglich seine bisherige Beschäftigung ausüben läßt. Was hast Du also bisher getrieben, Michel Zopi?“

Michel: „He, nüt anders als g'hohe und zwischeneine g'sulzenet, sonst wär' i ja nit hier.“

**Briefkasten der Redaktion.**

J. W. i. P. Schönen Dank für die Sendung; Sie sehen dafür alle Ihre Wünsche prompt erfüllt. — G. i. H. In der Bergpredigt finden Sie einen Spruch, welcher Sie selig spricht; was wollen Sie mehr? — N. Rth. Das läßt sich nicht unbedingt behaupten und wäre viel mehr zu wünschen, man könnte mehr verehren und würde weniger anbeten. — E. T. i. E. Die Antwort auf die Frage: „Was ist ein Säulengang?“ „En Gang, wo d'Säuli durre gönd!“ glauben wir auch schon gehört zu haben. — J. i. S. Material und Brief geben nächster Tage an Sie ab. — Jobs. Als Zwischenfütter willkommen. — H. i. Berl. Hier denkt man, auf der Hand liegend, etwas Anderes als dort und schenkt dafür dem Einen viel und dem Anderen wenig Aufmerksamkeit. — J. W. i. A. Von Ihren Vorschlägen lassen sich einige ganz gut verwenden, doch wäre eine erneute Besprechung sehr wünschenswert. — X. i. B. Sie haben ganz Recht; es hätte einem dortigen Blatte nicht bezeugen sollen, eine so un-notig zu bringen, daß man meinen könnte, die als Brandstifterin und angeklagte Gremplerin Frau von Erlach gehöre den Edlen dieses Namens; es ist geradezu unverzeihlich! — Orion. Viel, sehr viel Berg an der G. F. i. F. Wenn das Geschäft einmal so groß ist, wie der Bon

Marché in Paris, welcher eigene Konzerte veranstalten kann, dann dürfen Sie schon etwas Feder aufsetzen. — T. i. Hamb. Von den Ereignissen überholt. Immerhin besten Dank. — P. P. So, gnädigst hab de Herr Präsident mit ihm Küßel und nachher pfuschet, es seigi en Zug. Das ist allerdings stark, de wüesät Pfüdi, dä. — Wien. Kommen Sie nur hierher, da sind Sie vorläufig noch sicher vor den Kerzenfressern. — Verschiedenen: Anonymes wird nicht angenommen.

**Herren,**

welche Freunde geschmackvoller, wirklich kleidsamer Toiletten sind, mache auf mein Etablissement, Bahnhofstrasse 18, vis-à-vis der Kantonalbank, aufmerksam. Elegante Ausführung, flottes Passen, mässige Preise. Muster sende bereitwilligst franko in's Haus. **Albrecht Wittlinger,** Bahnhofstrasse 18, vis-à-vis der Kantonalbank, Zürich. 189-7

**Stofflager.**

Englische Nouveautés. Reithosen für Militär und Zivil. **Feines Maassgeschäft.**

(70-) **J. Herzog, March.-Tailleur,**  
Poststrasse, 8, I. Stock, Zürich.

**M. Baumann, Hutmacher,**

Weinplatz, Nr. 8 - ZÜRICH - Weinplatz Nr. 8, empfiehlt in neuer, vorzüglicher Auswahl und zu möglichst billigen Preisen:

**Filz- und Seidenhüte,**

sowie reichhaltiges Assortiment in

**Konfirmandenhüten.**

Mützen für Herren und Knaben. (216-2)

**In grösster Auswahl, soliden Wollstoffen**

und elegantem Schnitt empfehle:

- Herren - Anzüge, moderne Dessins . . . . . Fr. 28
- Herren - Anzüge, Cheviot . . . . . „ 38
- Herren - Anzüge, feinsten englischer Diagonal . . . . . „ 50
- Herren - Anzüge, feinst Kammgarn . . . . . „ 60
- Herren - Anzüge, dito . . . . . Gebrockfaçon . . . . . „ 70
- Ueberzieher für Herbst und Winter . . . . . „ 20
- Schlafröcke, elegante Verzierung . . . . . „ 18
- Knaben - Anzüge mit zwei Paar Hosen . . . . . „ 14

**W. Krisch, Zürich,**

zum grossen Erker, Münsterstrasse, 22.

(217-3)

In Fässchen  
bedeutend  
billiger.

**Malaga (hell)**

à Fr. 1. 70  
und Fr. 2. 20 per Flasche.

Kiste und  
Verpackung  
gratis.

**Madeira**

liefert,  
wie anerkannt, nur in

**Oporto**

à Fr. 2. 20 u. Fr. 3. — per Flasche. feinsten Qualität à Fr. 2. 20, Fr. 3. — u. Fr. 4. 50 p. Fl.

worüber chemische Analysen der Kantons-Chemiker, Herren Dr. Weber in Zürich und Dr. Ambühl in St. Gallen, zu Diensten stehen.

**J. Kläsi, Weinhandlung in Rapperswyl (Zürichsee).**

1855 gegründet und ältestes Geschäft in Spezialität spanischer Weine (Krankenweine). -534-3-

**2500 bis 3000 Fr. jährl. Nebenverdienst**

können solide Personen jeden Standes erwerben, welche in ihren freien Stunden eine angenehme Beschäftigung übernehmen wollen. Offerten sub C 947 an Rudolf Mosse, Zürich. (M 6636 Z) (215)

**Parquet- und Châlet-Fabrik Interlaken.**

Parqueterie, Châletbau, (94-26) Bauschreinerei, Dekorative Zimmer-Arbeiten.



**Brucharzt Dr. Krüsi, Gais** (Kt. Appenzell), dessen weltberühmte **Bruchheilmethoden** von den ersten Professoren und Aerzten der Welt als die allein zur sichersten Heilung führende erklärt wird, versendet sein stets bewährtes **Bruchpflaster à 6 Fr.** gegen baar oder Nachnahme! Garantie für Erfolg! (128-24)

**Unzerreissbar**

und hochelegant sind die aus einem Stücke gefertigten, garantiert echten (150-26)

Seehundleder-Portemonnaies



m. patent. Sicherheitsschloss, Zähltasche u. Goldverschluss. Für Herren und Damen per Stück Fr. 4. 50 franko Nachnahme oder Marken.

Dieselben, in garantiert echt Luchtenleder Fr. 5. 50 franko. Bei Nichtkonvenienz Zurücknahme.

Arthur Weder, St. Gallen.

**S**icher und schnell ist die Wirkung der aus der sehr heilsamen **Spitzwegerich-Pflanze** hergestellten und überall hochgeschätzten **Spitzwegerich-Bonbons**

v. Victor Schmidt u. Söhne, WIEN,

bei Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Katarrhen etc. — General-dépôt für die Schweiz: Huber'sche Apotheke von A. Büttner in Basel. (H 4480 Q) (214-7) Zu haben in allen grösseren Apotheken der Schweiz.

**Kranken,**

welche an Magen- und Darmleiden, Bandwurm, Lungen-, Kehlkopf- und Herzkrankheiten, Schwindel, Unterleibskrankheiten, Blasenleiden, Hautkrankheiten, Drüsenleiden, Kropf, Augen-, Ohren- und Nasenleiden, Gicht, Rheumatismus, Rückenmarks- und Nervenleiden, Frauen-Krankheiten, Bleichsucht leiden, ist das Schriftchen:

**Behandlung und Heilung**

von **Krankheiten**

ein Rathgeber für alle Leidende zu empfehlen. Kostenlos zu beziehen durch die Buchhandlungen von A. Niederhäuser in Grenchen und L. Magg in Kreuzlingen. (207-26)

**Bijouterie contrôlée**

**E. Meister,**

Poststrasse, neben Hôtel Baur, Zürich, (218-2)

empfiehlt die modernsten Muster in kontrollirter Gold- u. Silberwaare.

Das Magazin ist auch Sonntags von 10 Uhr an geöffnet.

**Praktische Lektüre**

in deutscher Sprache. Katalog vers. gratis u. fr. A. Bange, Halberstadt, Deutschl. (2061 Mag B) (199-4)

Die **Privat-Poliklinik Zürich,**

(Schützengasse 22, hinter dem Hôtel Viktoria am Bahnhofplatz)

ertheilt mündliche und schriftliche Konsultationen über alle akute u. chronische Krankheiten! (191-10)

Spezialfach: Geschlechts-, Haut- u. Magenleiden.

Sprechstunden von 9-12 und 2-5 Uhr.

Sonntags von 9-11 Uhr.

Bei vorheriger Anmeldung auch zu jeder andern Zeit.

**Bruchleidende**

finden Rath und Hilfe durch das Schriftchen: „Die Unterleibsbrüche und ihre Heilung, ein Rathgeber für Bruchleidende“, welches gratis und franko durch die Buchhandlung von J. Wirz in Gröningen z. beziehen ist (209-26)

Vorzüglichste Qualität.

**Sprüngli's PULVER-CHOCOLADE**

Bequemste Zubereitung.